

V6 FSI gegen V6 alt und V6TDI

Beitrag von „Matthias1975“ vom 29. Dezember 2007 um 12:43

Erstmal ein Hallo an alle in diesem Forum

Ich stöbere hier schon längere Zeit herum und lese mit und möchte allen Beteiligten hier drin ein riesen Kompliment aussprechen. Macht weiter so 😊👍

So nun kurz zu mir : komme aus Heilbronn, bin knapp über der 30:(, weder verheiratet noch Kiddies im Haus und im selben Berufszweig unterwegs wie unser Moderator *Sittingbull* 🐂 .

Im Moment fahre ich noch keinen T-Reg, aber nächstes Jahr steht eine Anschaffung an...obwohl 90% für den T-Reg sprechen, werfe ich immer wieder gerne eine Auge auf den Q7 (für mich ist es eher ein Buckelwal als ne Kuh).

Ich hoffe man wird mich dafür nicht steinigen aber wenns ein T-Reg werden sollte dann einer mit R-line Ausstattung in Galapagos-Anthrazit...tiefergelegt sieht er einfach klasse aus. Mir persönlich wäre er zu schade um damit ins Gelände zu gehen.

So, lange Rede kurzer Sinn...

Was ich unbedingt gerne wissen würde ist wie verhält es sich denn mit dem V6 FSI (Benziner)? Es gab da mal einen Vergleichstest zwischen, T-Reg, Q7 und Cayenne, die alle diesen V6 Benziner hatten. Bei diesem Vergleich kamen diese beim Verbrauch auf unter 13 Liter...das ist IMHO sehr gut....

Nun ist die Frage wie ist denn dies in der Realität? Gibt es hier Besitzer eines solchen mit dem neuen V6 FSI?

Ich lese hier immer von Horrorverbräuchen von ca. 16-17 Liter 🐼 , aber meistens handelt es sich um den alten mit 3.2 Liter Hubraum und 240 PS.

Reichen denn die 280 Benzin PS aus um einigermaßen vorwärts zu kommen?

Ich weiß, es gibt einen famosen 3.0 TDI und er kommt auch in Betracht, nur fahre ich schon seit bald 8 Jahren einen Diesel und wenn ich mir anschau wie sich da die Preise entwickelt haben, bin ich nicht mehr bereit an dieser Abzocke der Dieselfraktion teilzunehmen.

Also, ich würde mich sehr freuen wenn mir jemand antworten könnte, der den Unterschied zwischen dem 3.2 V6 und dem 3.6 V6 erfahren hat.

Vielen Dank an Euch und ein frohes Neues falls man sich nicht vorher lesen sollte! 🐼

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. Dezember 2007 um 12:51

Hallo Kollege,

herzlich willkommen hier im Forum. Leider kann ich dir mit dem V6 FSI nicht weiterhelfen, ich kenne auch niemanden, der da Erfahrung hat. Ich selbst habe von V8 auf V6TDI gewechselt und habe dies nie bereut.


Grüße von Stephan 


Beitrag von „juma“ vom 29. Dezember 2007 um 14:47

Servus,

[Zitat von Matthias1975](#)

[Vorstellung]

willkommen hier im Forum! Ich hoffe, wir lesen noch viel von Dir und vielleicht trifft man sich ja auch demnächst mal bei einer Gelegenheit. Schließlich wohnen wir ja nicht allzuweit auseinander 

...allerdings werde ich bei Dir wegen Deinem Berufsstand nicht freiwillig erscheinen 

...ach so, zu Deiner Fragestellung kann ich leider auch nichts beitragen, da ich bei beiden Dicken V6TDI (ge)fahre(n bin). Mir ist auch niemand bekannt, zumindest nicht bewußt, der beide 6-Zylinder-Benziner gefahren haben könnte...

Beitrag von „Porto“ vom 29. Dezember 2007 um 15:09

Ich fahre den V6 (241PS), der ist nicht lahm, aber er braucht Drehzahl. Wenn man gern zügig oder gar sportlich fährt, im Beschleunigungswettkampf mithalten will, dann braucht man sicher mehr als 16Liter. Ich liege bei etwas unter 15 l, fahre aber auch permanent mit MTs. Der FSI wird sicher deutlich flotter sein, aber 13 l glaube ich bei oben beschriebener Fahrweise niemals.

Der neue TDI mit 240Ps ist sicher recht flott und etwas sparsamer. Wenn du schon an das Dieselgeknatter gewöhnt bist, dann ist der TDI wohl die bessere Wahl.

Wenn ich nie ins Gelände wollte, würd ich wohl eh keinen T kaufen. Wozu viel Geld ausgeben und Gewicht mit herumschleppen für etwas, was ich nicht brauche. Und ein X5 oder vielleicht auch ML fahren auf der Straße vielleicht sogar besser.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. Dezember 2007 um 15:19

[Zitat von juma](#)

Servus,

...allerdings werde ich bei Dir wegen Deinem Berufsstand nicht freiwillig erscheinen



Hallo Uli,

[OT]da müssen wir wohl noch dran arbeiten 😊 [/OT]

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Tramp“ vom 29. Dezember 2007 um 15:35

Zitat

Zitat von **Porto**

Wenn ich nie ins Gelände wollte, würd ich wohl eh keinen T kaufen. Wozu viel Geld ausgeben und Gewicht mit herumschleppen für etwas, was ich nicht brauche. Und ein X5 oder vielleicht auch ML fahren auf der Straße vielleicht sogar besser.

Grüße

Holger

Genuss-OFFROAD-Touaregfahrer

Alles anzeigen

Hallo zusammen,

da ich nicht ins Gelände fahre dürfte ich auch keinen T fahren und schon gar keinen V8. Ich könnte die täglichen 72 km zur Arbeit auch mit einem Polo oder Lupo fahren....

Das Leben ist viel zu kurz und man soll es genießen und deshalb gönne ich mir den T,

LG

Harald

Beitrag von „Porto“ vom 30. Dezember 2007 um 12:16

[Zitat von Tramp](#)

Hallo zusammen,

da ich nicht ins Gelände fahre dürfte ich auch keinen T fahren und schon gar keinen V8. Ich könnte die täglichen 72 km zur Arbeit auch mit einem Polo oder Lupo fahren....

Das Leben ist viel zu kurz und man soll es genießen und deshalb gönne ich mir den T,

LG

Harald

Alles anzeigen

Hallo Harald,

deine Antwort würde nur dann passen, wenn ich den Sinn in Frage gestellt hätte, überhaupt einen SUV zu kaufen, wenn man nur Straße fahren will. Das habe ich aber nicht.

Ich habe nur die Überlegung angeregt, ob neben dem T mit seiner Geländetechnik nicht auch andere Modelle für die Straße besser geeignet wären. Es kommt ja darauf an, was man will. Ein Luxus SUV ist ja auch ein Prestigeobjekt. Wem das wichtig ist, sollte sich keinen T kaufen, sondern eher einen X5, ML, Q7 oder Cayenne. Wer gerne auch mit einem SUV sportlich fahren will, wofür ja die gewünschte R-Line spricht, der ist mit einem X5 besser dran als mit einem T; usw.

Und dann gibt es natürlich ebenso Gründe für einen T und sei es einfach die Optik.

Beitrag von „autole“ vom 30. Dezember 2007 um 12:40

Zitat von Porto:

...Wenn du schon an das Dieselgeknatter gewöhnt bist...

Also Holger,

Gebrummel wäre ja vielleicht ok, aber Geknatter ? Nein ! Meiner Knattert zumindestens nicht. Und Brummen darf der Dicke ja mal.

Gruß
Martin

Beitrag von „Matthias1975“ vom 30. Dezember 2007 um 13:52

@ Porto :

Danke erstmal für Deine Antwort bezüglich des Benziners. Mag sein, daß ich nun ins Klischee der SUV-Fahrer fallen sollte, welche den Sinn und Zweck eines SUV oder Geländewagens nicht ausreizen, aber es gibt doch soviel Unsinn auf dieser Welt, da fällt das nicht mehr soooo ins Gewicht 😊

Nein, mal im Ernst, ich finde den T einfach nur schön...vorallem in der R-Line Ausstattung...und

wenn er dann so aussieht wie ich ihn gerne hätte, würde ich im Gelände nicht weit kommen damit.

Außerdem ist der Cayenne was Technik angeht sehr eng mit dem T verwandt und da solle mir dann einer erklären was man mit einem GTS im Gelände machen sollte. Er besitzt auch all diese Eigenschaften, ist aber mit Absicht für die Straße konzipiert worden. Übrigens, den würde ich allein der Optik wegen kaufen wollen.

Ich finde auf Sport getrimmte SUVs einfach nur Klasse, auch wenn sie absolut Sinnfrei sind (ich weiß der Umweltaspekt, der Klimawandel usw...Asche über mein Haupt)

Es kann sich gerne jeder melden der mal nen 3.6 FSI gefahren hat oder fährt. Mich interessiert nur ob der vom Fleck kommt und ob der Verbrauch wie in Zeitschriften angegeben einigermaßen stimmt. Denn ich habe bisher keine Erfahrung mit Fahrzeugen mit einem Leergewicht von über 2 Tonnen und Benzinmotoren.

Matthias

Beitrag von „juma“ vom 30. Dezember 2007 um 14:20

Servus,

Zitat von Matthias1975;125844[...

Es kann sich gerne jeder melden der mal nen 3.6 FSI gefahren hat oder fährt. Mich interessiert nur ob der vom Fleck kommt und ob der Verbrauch wie in Zeitschriften angegeben einigermaßen stimmt. Denn ich habe bisher keine Erfahrung mit Fahrzeugen mit einem Leergewicht von über 2 Tonnen und Benzinmotoren.[...]

Du hast ernsthaftes Interesse, diesen Wagen zu kaufen? Wo ist das Problem, dass Du zu Deinem 😊 gehst und ihm sagst, dass er die Modelle, die für Dich in Frage kommen, besorgt? Ich fahre immer das Modell, das ich kaufen möchte, vorher probe.

Als ich meinen A4 2,5TDI quattro als Handschalter haben wollte, musste der 😊 eben einen der drei einzigen auf Audi zugelassenen Wagen besorgen. Dafür ist er Händler und will einen Deal machen. Im Gegenzug kann er sich dann auch darauf verlassen, dass er bei mir einen Stein im

Brett hat und ich den Wagen nicht bei einem anderen Händler kaufe, nur weil er 500 € günstiger ist. Schließlich kostet es den Händler auch eine Stange Geld, ein Wunsch-Auto zu besorgen.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 30. Dezember 2007 um 18:32

[Matthias1975](#)

.....zu schade um damit ins Gelände

Genau das habe ich auch mal gedacht! 😊

Falls du diese Option offen halten willst, empfehle ich dir die Luftfederung.
Hier bist du flexibel

Gruß

Hannes

.....der nach 01/99 erst 11/07 wieder beim Zahnklemmer war.
.....und der hat überhaupt nicht gebohrt.

Beitrag von „Porto“ vom 30. Dezember 2007 um 22:25

Deine Entscheidung Matthias kann ich durchaus nachvollziehen.

Ich habe mal gelesen, dass der V6FSI fast die Leistungsdaten des alten V8 hat. Damit ist er bestimmt nicht lahm. Wenn du zur sportlichen Fahrweise neigst, dann musst du aber mit deutlich mehr als 15 L rechnen. Da ist es schon angebracht über den neuen TDI nachzudenken, der ähnlich flott sein dürfte.

Um Hannes' Beitrag aufzugreifen: Nimm am besten niemals an einem Offroadtreffen teil, sonst packt es dich doch. 😊

Ich habe mich für den T entschieden, weil ich einen Wagen wollte, der auf der Straße komfortabel und sicher ist und im Gelände leistungsfähig und robust. Bis auf 'robust' trifft auch

alles zu. Das ständige Fahren durch teilweise schwieriges Gelände hat mich dann aber total infiziert, sodass ich huete ein anderes Auto kaufen würde.

Für deine entscheidung dürfte es aber unerlässlich sein, die Fahrezuge Probe zu fahren.

Beitrag von „Tramp“ vom 31. Dezember 2007 um 13:24

Zitat

Zitat von **Porto**

Das ständige Fahren durch teilweise schwieriges Gelände hat mich dann aber total infiziert, sodass ich huete ein anderes Auto kaufen würde.

Hallo Holger

welches Fahrzeug würdest du heute kaufen 🙄

LG

Harald

Beitrag von „Rainer S“ vom 31. Dezember 2007 um 14:02

Hallo Matthias1975,

Zitat

komme aus Heilbronn,

schau dir doch einmal einen "Kleinen" genau an und fahre ihn probe wie juma es schon schrieb. ASW in Neckarsulm ist eine gute Adresse.

Wann du dann noch lust hast auf nen "Kleinen" nehme ich dich gerne :)mal mit ins Gelände aber VORSICHT es hat SUCHT GEFAHR:D.

Eine kleine Geländer - Rund solltest du schon als Entscheidungshilfe machen,
Luftfederung ja oder nein.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 31. Dezember 2007 um 14:50

Ohne Luftfederung!

.....ist das gar kein richtiger Touareg!

Gruß

Beitrag von „autole“ vom 31. Dezember 2007 um 17:00

Hallo Matthias1975,

Probefahrt ist ein absolute Muss ! Ich fahre zwar einen Diesel und bin auch nur Diesel probefahren (R5TDI und V6TDI), konnte aber bei einer etwas ausführlicheren Probefahrt den "eigenen Verbrauch" zumindest näherungsweise ermitteln. Auch kann man sich über das eine oder andere "erfahrene" Ausstattungsdetail kundig machen, ob man dies nun braucht oder nicht.

Und nie an einem Offroadseminar teilnehmen !! Man kommt meist nicht mehr davon los!

Gruß

Martin

Beitrag von „Porto“ vom 31. Dezember 2007 um 22:50

[Zitat von Tramp](#)

Hallo Holger

welches Fahrzeug würdest du heute kaufen 🤨

LG

Harald

Alles anzeigen

Mercedes G, Land Rover Discovery 3 (?) oder einen kurzen umgebauten Toyota Land Cruiser. Z.
B. so: [Link](#)

Am ehesten aber wohl den Mercedes G.

Beitrag von „rudolpo“ vom 4. Januar 2008 um 09:14

Moinsen,

ich fahre einen V6 Benziner mit 240 PS (also noch ohne FSI). Ich bin ein Überzeugungstäter in Sachen Benziner. Ich mag einfach den dezenteren Klang und die Laufruhe im Inneren. Klar, der V8 ist bestimmt noch um einiges souveräner als der V6, aber die Probefahrt im V6 hat mich vollends überzeugt. Auch der sehr interessante Gebrauchtwagenpreis eines Benziners ggü den Dieselbrüdern kompensiert viele Tausend Kilometer des teureren Saftes (oder dessen Konsums).

Mein Verbrauch liegt zur Zeit im Schnitt um die 13 Liter Super bei ruhiger Fahrweise. Wenn Du reintritts, nimmt er halt noch einen ordentlichen Schluck aus der Pulle....

Aber egal, ich weiss halt, dass es ökonomisch vernünftiger wäre, einen TDI-Winzling zu fahren. Auf der anderen Seite gönne ich mir aber bewusst den Spaß eines Autos, welches mir wirklich gefällt. Ich arbeite viel und intensiv und dann ist es für mich jeden Tag bereits ein Stückchen Hobby und Lebensfreude, wenn ich den Arbeitsweg fahre. Ich arbeite ja schließlich, um mir einen oder möglichst viele Lustgewinne zu ermöglichen.

In diesem Sinne: jedem das was ihm Spaß macht und sinnvoll erscheint. Ich fahre das Auto ja für mich und nicht für andere....

Beitrag von „Porto“ vom 4. Januar 2008 um 20:20


Genau so empfinde ich das mit dem Benziner auch. Und der V6 ist wirklich nicht lahm.

Beitrag von „Matthias1975“ vom 5. Januar 2008 um 00:22

Vielen Dank an alle, die bisher geantwortet haben. Auch ein schöner Gruß an all die glücklichen Heilbronner Touareg-Fahrer:D

Also scheinbar gibt es kaum jemanden, der den neuen V6 FSI mit 280 PS fährt....schade. Vileicht ein Cayenne Fahrer hier....ist ja der gleiche Motor. 😊

Ich sehe das so ähnlich wie Rudolpho, auch wenn der FSI ökonomisch bei ca. 20TSD Km im Jahr nicht gerade das Maß der Dinge ist, aber ich muß für mein Geld auch hart arbeiten und da gönne ich mir gerne etwas, anstatt nur auf die Kosten zu schauen.

Obwohl der neue V6 Diesel mit 240PS und gerade wegen seinen 550NM  sehr reizvoll wäre.....aber, gestern habe ich die neue AMS gelesen und es trat genau das ein, worauf ich schon gespannt war, wann es denn die ersten Meldungen geben könnte : es geht um den DPF. Anscheinend sind jetzt auch Fahrzeuge betroffen die serienmäßig einen DPF an Bord haben. Wie ist denn die Erfahrung der Dieselfraktion hier? Müßt Ihr öfters eine solche Fahrt zum "Ausbrennen" des DPFs machen? Hatte hier schon jemand Probleme mit diesem?

Ich muß zugeben ich bin und war noch nie bereit in meinen jetzigen Diesel einen nachzurüsten. Alle reden vom Werterhalt und Steuerersparniss, doch meine Rechnung sagt mir was völlig anderes. Erst nach 8 Jahren würde sich dieser steuerlich rechnen... 😊

MfG

Matthias

Beitrag von „juma“ vom 5. Januar 2008 um 10:05

Servus,

[Zitat von Matthias1975](#)

[...]Wie ist denn die Erfahrung der Dieselfraktion hier? Müßt Ihr öfters eine solche Fahrt zum "Ausbrennen" des DPFs machen? Hatte hier schon jemand Probleme mit diesem?

Ich denke, das liegt vor allem daran wie man fährt. Wenn man so wie ich zu 85% auf Autobahnen und Bundesstrassen unterwegs ist, dann wird sich diese Problematik kaum stellen. Fahre ich nur Kurzstrecke, könnte es schon eher sein, dass solche Probleme auftreten. Da müsste sich dann mal einer zu Wort melden, auf den diese Fahrcharakteristik eher zu trifft.

Zitat von Matthias1975

Ich muß zugeben ich bin und war noch nie bereit in meinen jetzigen Diesel einen nachzurüsten. Alle reden vom Werterhalt und Steuerersparniss, doch meine Rechnung sagt mir was völlig anderes. Erst nach 8 Jahren würde sich dieser steuerlich rechnen...

Völlig richtig. Außer aus Umweltgründen rechnet sich die Sache fast gar nicht bzw. erst ab einer Nutzungszeit, die deutlich jenseits der normalen Laufzeit eines Fahrzeugs inter einem Halter liegt.

Aus diesem Grund kann die Sache auch nicht funktionieren. Entweder der Staat will, dass wir (der Autofahrer) etwas gegen die Feinstaubbelastung tun, dann muss er es aber auch von den Fördergeldern so schmackhaft machen, dass es sich allerspätestens nach 3 Jahren rechnet oder eben nicht.

Einziges "Argument", obwohl dieses eher zweifelhaft ist, ist dann, dass ich ohne die entsprechende Feinstaubplakette nicht mehr in die ausgerufenen Umweltzonen einfahren darf. Aber auch hier gibt es ja, von Stadt zu Stadt unterschiedliche, mal weiter, mal enger gefasste Ausnahmemöglichkeiten...

Beitrag von „Matthias1975“ vom 5. Januar 2008 um 11:42

Morgen,

ich habe mal im Internet eine Seite gefunden, da konnte man letztes Jahr durch Eingabe der Schlüsselnummer ermitteln, welche Plakette man bekommt. Meine wäre gelb...ein Freund von mir, dessen Firmenwagen ist ein Polo mit Pumpedüse Technik, rußt wie ein Weltmeister sobald

man nur leicht das Gaspedal berührt. Wenn er in der Waschanlage war, ist der Wagen (weiss) nach zwei Tagen hinten völlig zugeruht. Jetzt habe ich es nicht glauben können, aber er bekam eine grüne Plakette.... 🚗

Bei meinem sieht man nichts vom Ruß, auch beim Beschleunigen, und ihm erzählt der Meister in der VW Werkstatt, daß das völlig normal sei mit der schwarzen Wolke beim Anfahren an der Ampel. 🚗

Daher ist all das Gerede von Umweltschutz und Feinstaubbelastung für mich nichts weiter als ein Deckmäntelchen um noch mehr abzukassieren.

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 5. Januar 2008 um 11:55

Zitat

Bei meinem sieht man nichts vom Ruß, auch beim Beschleunigen, und ihm erzählt der Meister in der VW Werkstatt, daß das völlig normal sei mit der schwarzen Wolke beim Anfahren an der Ampel. 🚗

...

Matthias

Hallo,

es geht ja auch um den Feinstaub und den sieht man mit bloßem Auge nicht. Daher sagt die Verschmutzung des Hecks mit Ruß auch nicht viel über den Feinstaubausstoß aus. Übrigens: Probleme mit dem DPF habe ich nach 15 Tkm noch keine ! Ich fahre zu 80% Kurzstrecke (unter 6 km) und vielleicht einmal die Woche eine 100 km -Strecke. Das reicht, um den DPF freizubrennen 🚗👍

Beitrag von „Matthias1975“ vom 5. Januar 2008 um 12:06

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

Hallo,

es geht ja auch um den Feinstaub und den sieht man mit bloßem Auge nicht. Daher sagt die Verschmutzung des Hecks mit Ruß auch nicht viel über den Feinstaubausstoß aus.

Es geht doch um den Ruß, der später zum Feinstaub wird. Daher soll er ja durch den DPF gefiltert werden.

Aber die Glaubwürdigkeit geht für mich einfach verloren, wenn ein Auto welches ne Rußwolke hinten rausläßt wie ein alter Kamaz LKW (altes russisches Modell), eine grüne Feinstaubplakette bekommt, die ja signalisieren soll, daß dieses Fahrzeug einen niedrigen Ruß- und Schadstoffausstoß hat und damit ohne Einschränkung in die Umweltzonen darf.

Beitrag von „juma“ vom 5. Januar 2008 um 12:46

Servus,

[Zitat von Matthias1975](#)

[...]Aber die Glaubwürdigkeit geht für mich einfach verloren, wenn ein Auto welches ne Rußwolke hinten rausläßt wie ein alter Kamaz LKW (altes russisches Modell), eine grüne Feinstaubplakette bekommt, die ja signalisieren soll, daß dieses Fahrzeug einen niedrigen Ruß- und Schadstoffausstoß hat und damit ohne Einschränkung in die Umweltzonen darf.



Die Plakette bekommt das Fahrzeug ja nicht ohne Grund. Der V6TDI mit DPF bekommt ja auch eine grüne 4...

Es geht doch nicht um das Signal, sondern um den tatsächlichen Schadstoffausstoß. Und der ist nunmal ausreichend gering für die betreffende Plakette...

Beitrag von „Matthias1975“ vom 5. Januar 2008 um 13:06

Ich möchte keine große Diskussion um die grüne Plakette und Feinstaub auslösen, wollte nur meine Erfahrungen diesbezüglich ausdrücken. Hoffe dies hat niemand falsch verstanden.

Was mich aber wirklich interessiert ist ob auch Besitzer der ersten V6 TDI´s, die ja alle mit dem DPF ausgeliefert wurden, bisher irgendwelche Probleme damit hatten wie z.B. Verstopfung (es ist der Filter gemeint:D) oder Ausbrennen beim 😊 .

Danke

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 5. Januar 2008 um 13:41

Zitat

Aber egal, ich weiss halt, dass es ökonomisch vernünftiger wäre, einen TDI-Winzing zu fahren.

... ich wollte keinen Drehmomentwinzing fahren und habe mich gegen den V6 Benziner entschieden 😁 🤖

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 5. Januar 2008 um 17:15

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Hallo Uli,

habe Deinen Beitrag fast gar nicht als den Deinigen erkannt ! Neues Benutzerbild ?
Hat der Iltis sein Leben ausgehaucht ?:D

Beitrag von „juma“ vom 5. Januar 2008 um 17:22

Servus,

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Hallo Uli,

habe Deinen Beitrag fast gar nicht als den Deinigen erkannt ! Neues Benutzerbild ?
Hat der Iltis sein Leben ausgehaucht ?:D

[ot]der Iltis hat leider bei mir schon lange ausgehaucht. Mit Abgabe kam damals der erste Dicke...

Aber stimmt schon...so ein Touareg im Benutzerbild bei mir ist schon komisch...ich such wieder nach einem Iltis 😄 [/ot]

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 5. Januar 2008 um 19:26

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.


... geht doch  !

Beitrag von „juma“ vom 5. Januar 2008 um 19:38

Servus,

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

... geht doch  !

weiß ich...:D